

## NIEDERSCHRIFT

### über die 51. Sitzung des Stadtrates (Öffentlicher Teil)

**Datum:** Donnerstag, 21.12.2023  
**Ort:** Rathaus, Ratssaal, Dresdner Str. 47, 01809 Heidenau  
**Beginn:** 18:30 Uhr  
**Ende:** 20:26 Uhr

#### Anwesenheitsliste:

##### Vorsitzender

Herr Jürgen Opitz

##### Mitglied

Herr Daniel Barthel  
Frau Ilonka Bienert  
Herr Norbert Bläsner  
Herr Dr. Bernhard Borchers  
Herr Volker Bräunsdorf  
Frau Annette Denzer-Ruffani  
Herr René Kirsten  
Herr Reno König  
Frau Cornelia Schmiedel  
Herr Michael Schürer  
Frau Silke Stelzner  
Herr Mirko Tillack  
Herr Steffen Wolf  
Herr Uwe Zimmermann

##### Verwaltung

Herr Holger Berthel  
Frau Marion Franz  
Herr Jens Neugebauer  
Frau Sylvia Röder  
Herr Torsten Walther

##### Schriftführer

Frau Maria Horack

**Abwesend:**

Mitglied

Herr Alexander Hesse	privat verhindert
Herr André Lange	privat verhindert
Frau Mandy Plachta	privat verhindert
Frau Gabriele Stephan	privat verhindert
Herr Steffen Thiele	privat verhindert

## **Öffentlicher Teil**

### **TOP 1. Eröffnung der Sitzung**

Herr Opitz eröffnete die 51. Sitzung des Stadtrates der Stadt Heidenau.

Nachfolgend begrüßte Herr Opitz den Wehrleiter Herrn Berg sowie anwesende Einwohner, die Mitglieder des Stadtrates. Außerdem hieß er die Mitarbeiter der Verwaltung sowie die Presse willkommen.

Anschließend bat Herr Opitz die Anwesenden sich für eine Schweigeminute zu erheben. Er erinnerte an die kürzlich verstorbene Rosemarie Wolf. Sie war langjährige Stadträtin und Heidenauer Urgestein.

Danach hat der Vorsitzende Herr Opitz darauf hingewiesen, dass der Stadtrat nur in einer ordnungsgemäß einberufenen und geleiteten Sitzung beraten und beschließen kann und dass eine Verletzung von Form oder Frist der Ladung eines Stadtratsmitglieds als geheilt gilt, wenn das Mitglied zur Sitzung erscheint und den Mangel nicht spätestens bei Eintritt in die Tagesordnung der Sitzung geltend macht. Es wurden nachfolgend keine Mängel geltend gemacht.

Nachfolgend stellte Herr Opitz die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit mit 15 (von 21) anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern des Stadtrates fest.

Die Niederschrift der Stadtratssitzung vom 30.11.2023 konnte noch nicht bestätigt werden. Sie befindet sich noch im Geschäftsgang.

Für die Mitunterzeichnung dieser Niederschrift wurden durch den Vorsitzenden nachfolgende anwesende Mitglieder bestellt:

- Frau Stadträtin Denzer-Ruffani und
- Herr Stadtrat Dr. Borchers.

Für den nichtöffentlichen Tagesordnungspunkt 16 wurde eine Befangenheit von Herrn Stadtrat Schürer festgestellt.

### **TOP 2. Einwohnerfragestunde**

Es wurden keine Anfragen an die Verwaltung gerichtet.

### **TOP 3. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2024 • Einwendungen**

**136/2023**

Herr Opitz informierte, dass keine Einwendungen zum Haushalt 2024 eingegangen sind.

Der Kenntnisnahme widersprach keiner der Anwesenden.

Beschluss:

Der Stadtrat nimmt zur Kenntnis, dass keine Einwendungen gemäß § 76 Abs. 1 Satz 4 SächsGemO zur Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan für das Jahr 2024 eingegangen sind.

zur Kenntnis genommen

**TOP 4. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2024 • 135/2023  
Gesamtabschluss**

Herr Opitz sprach zur Beschlussvorlage.

Herr Stadtrat Zimmermann äußerte seine Ablehnung zum Beschluss mit der Begründung, dass die Einwohner die Kosten für den IndustriePark Oberelbe nicht einsehen können.

Beschluss:

Die Stadt Heidenau verzichtet für das Haushaltsjahr 2024 auf die Aufstellung eines Gesamtabschlusses gem. § 88 b SächsGemO.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	15
JA-Stimmen	14
NEIN-Stimmen	1
Enthaltungen	0

mehrheitlich zugestimmt

**TOP 5. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2024 137/2023**

Herr Neugebauer informierte nochmal zum Haushalt 2024. Er sprach zu folgenden Themen:

- 1.1 Gesamtergebnis 2024
- 1.2 Finanzplanungszeitraum 2023 – 2027
- 2.1 Zahlungsmittelsaldo
- 2.2. Investiver Haushalt
- 2.3 Liquiditätsplanung
- 3. Verpflichtungsermächtigungen 2024
- 4.1 Genehmigungspflicht
- 4.2 Gesetzmäßigkeit d. Haushalts 2024
- 5. Ausblick

Herr Opitz sprach anschließend zu den Vorhaben im Jahr 2024.

Danach erkundigte sich Herr Stadtrat Schürer nach der Pro-Kopf-Verschuldung in Heidenau. Diese beträgt 0 € pro Person.

Herr Stadtrat Bläsner danke Herrn Neugebauer und der Finanzverwaltung für Ihre Arbeit. Er appellierte die Pflichtaufgaben und freiwilligen Aufgaben der Stadt im Blick zu behalten.

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2024 gem. Anlage 137/2023-01.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	15
JA-Stimmen	14
NEIN-Stimmen	1
Enthaltungen	0

mehrheitlich zugestimmt

**TOP 6. Brandschutzbedarfsplan der Stadt Heidenau 133/2023**

Herr Opitz sprach zur Beschlussvorlage und verwies auf den Vortrag von Herrn Walther zum Brandschutzbedarfsplan.

Herr Stadtrat Wolf erkundigte sich, wann neue Fahrzeuge angeschafft werden müssen.

Ob eine Sammelbeschaffung mit anderen Kommunen möglich ist, fragte Herr Stadtrat Schürer.

Frau Stadträtin Denzer-Ruffani sprach den Tunnelbau der Deutschen Bahn an und damit verbundenen Einsätze der Feuerwehr. Herr Opitz informierte, dass im Februar ein Termin zu diesem Thema stattfinden werde.

Herr Opitz dankte Herrn Berg für sein Kommen und verabschiedete ihn.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Heidenau beschließt den Brandschutzbedarfsplan der Stadt Heidenau – Stand: Dezember 2022 – gemäß Anlage 133/2023-1-

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	15
JA-Stimmen	15
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

**TOP 7. Bebauungsplan M 15/1 „Wohngebiet Hermann-Löns-Straße“ zum Entwurf i. d. F. vom 08.11.2023 - Billigung- und Offenlagebeschluss 139/2023**

Beschluss:

1. Der Stadtrat bestätigt den Entwurf des Bebauungsplans M 15/1 „Wohngebiet Hermann-Löns-Straße“, bestehend aus der Planzeichnung (Anlage 139/2023-1), den

textlichen Festsetzungen (Anlage 139/2023-2) und billigt die Begründung (Anlage 139/2023-3) in der Fassung vom 08.11.2023.

2. Der Stadtrat beauftragt die Stadtverwaltung mit der Durchführung der Beteiligung der Nachbargemeinden gemäß § 2 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB), der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB sowie der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 4a BauGB zum Entwurf des Bebauungsplans M 15/1 „Wohngebiet Hermann-Löns-Straße“ in der Fassung vom (i.d.F.v.) 08.11.2023 und dessen Anlagen (gem. Anlage 139/2023-1 bis -7).

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	15
JA-Stimmen	15
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

**TOP 8.      Bebauungsplan EZHL 02/1 „Steuerung großflächiger Einzelhandel und zentraler Versorgungsbereich“ - Veränderungssperre      138/2023**

Beschluss:

1. Der Stadtrat beschließt, gemäß § 14 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) i.V.m. § 8 BauGB den Erlass einer Satzung über die Veränderungssperre zur Sicherung der zukünftigen Planung im Plangebiet des Bebauungsplans EZHL 02/1 „Steuerung großflächiger Einzelhandel und zentraler Versorgungsbereich“ der Stadt Heidenau, gemäß Anlage 138/2023-1.
2. Die Veränderungssperre erstreckt sich damit über den Geltungsbereich des Bebauungsplans EZHL 02/1 „Steuerung großflächiger Einzelhandel und zentraler Versorgungsbereich“. Der sich daraus ergebende räumliche Geltungsbereich ist als Anlage zur Veränderungssperre Teil der Satzung.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	15
JA-Stimmen	15
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

**TOP 9.      Bestätigung der Änderung des gebietsbezogenen integrierten Handlungskonzepts (GIHK) „EFRE Fördergebiet Heidenau 2021 bis 2027“ im Rahmen der nachhaltigen integrierten Stadtentwicklung EFRE 2021 bis 2027      134/2023/1**

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Heidenau bestätigt das geänderte gebietsbezogene integrierte Handlungskonzept (GIHK) „EFRE Fördergebiet Heidenau 2021 bis 2027“ im Rahmen der nachhaltigen integrierten Stadtentwicklung des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung in der Förderperiode 2021 bis 2027 (EFRE 2021-2027) gemäß Anlage 134/2023/1-1.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	15
JA-Stimmen	15
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

**TOP 10. Schulsozialarbeit an der Astrid-Lindgren-Grundschule 2024 140/2023**

Herr Opitz sprach zur Beschlussvorlage.

Herr Stadtrat Wolf sprach sich für eine Weiterführung dieser Arbeit aus.

Sein Unverständnis über die Nichtförderung der Schulsozialarbeit durch den Landkreis äußerte Herr Stadtrat Bläsner.

Herr Stadtrat Schürer und Herr Stadtrat Dr. Borchers unterstützten ebenso die Weiterführung.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Heidenau beschließt die Weiterführung der Schulsozialarbeit an der Astrid-Lindgren-Grundschule durch den DRK Kreisverband Pirna e. V. ab 01.01.2024, zunächst befristet bis zum 31.12.2024.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	15
JA-Stimmen	15
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

**TOP 11. Erhöhung des Aufwendersatzes für Kindertagespflegepersonen in der Stadt Heidenau 141/2023**

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt die Neufassung der Verwaltungsvorschrift zur Organisation der Kindertagespflege in der Stadt Heidenau (VVTTP) gemäß Anlage 141/2023-02.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	15
JA-Stimmen	15
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

**TOP 12. Name der städtischen Kindertageseinrichtung in der Weststraße 8, Heidenau 104/2023**

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt, dass die städtische Kindertageseinrichtung in der Weststraße 8 in Heidenau den Namen „Blütenzauber“ erhält.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	15
JA-Stimmen	14
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	1

einstimmig beschlossen

**TOP 13. Wahl des Stadtrates 2024 - Wahl des Stadtwahlausschusses gemäß § 9 KomWG 142/2023**

Beschluss:

In Abänderung des Beschlusses Nr. 106/2023 vom 26.10.2023 widerruft der Stadtrat der Stadt Heidenau die Wahl von Herrn Eckhard Haake als Beisitzer und Herrn Axel Beyer als stellvertretenden Beisitzer in den Stadtwahlausschuss für die Stadtratswahl 2024. Stattdessen wählt der Stadtrat der Stadt Heidenau folgende Personen mit den genannten Funktionen in den Stadtwahlausschuss für die Stadtratswahlen 2024 gemäß § 9 Kommunalwahlgesetz (KomWG):

Beisitzer: Herr Tom Floß

Stellvertretender Beisitzer: Herr Jürgen Knappe

Im Übrigen bleibt die mit Beschluss Nr. 106/2023 vorgenommene Wahl des Stadtwahlausschusses unverändert.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	15
JA-Stimmen	15
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0



einstimmig beschlossen

**TOP 14. Übertragung einer Beschlussangelegenheit an den Bauausschuss 143/2023**

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Heidenau überträgt die Entscheidung über die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens nach § 68 Sächsische Bauordnung (SächsBO) i.V.m. § 36 Baugesetzbuch (BauGB) und § 69 Abs. 1 SächsBO zum Vorhaben

Umbau und Sanierung von 2 sechsgeschossigen Mehrfamilienhäusern mit 4 Hauseingängen, Einbau von Aufzügen, Grundrissänderungen (hausübergreifend), Sanierung haustechnischer Anlagen, Abbruch alter Balkone und Ersatzneubau, Errichtung von Vorhäusern;

Käthe-Kollwitz-Straße 2,4,6,8, 01809 Heidenau;  
Flurstück 534/9, Gemarkung Mügeln;

auf den Bauausschuss der Stadt Heidenau.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	15
JA-Stimmen	15
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

**TOP 15. Informationen, Anfragen und Anträge**

Herr Opitz informierte zur Belegung der Migrantenwohnungen.

Außerdem gab er bekannt, dass heute der Kreisverkehr Dresdner Straße freigegeben wurde. Der zweite Bauabschnitt startet voraussichtlich im März 2024.

Nachfolgend informierte Herr Opitz zum aktuellen Stand zum Real-Markt Heidenau. Nach einem heutigen Gespräch mit den Eigentümern teilte Herr Opitz mit, dass es ein neues Mietverhältnis ab 01.04.2024 geben wird - jedoch schließen sich erstmal einjährige Umbau- und Sanierungsmaßnahmen an. Derzeit werden Gespräche mit den aktuellen Mietern geführt.

Herr Opitz lud alle Anwesenden zum traditionellen Neujahrslauf am 01.01.2024 ein. Außerdem wies er auf die Veranstaltung zum Gedenken an die Opfer des Nationalsozialismus am 27.01.2024 um 16 Uhr auf dem Nordfriedhof Heidenau hin.

Frau Franz informierte über bevorstehenden Umbaumaßnahmen in der Astrid-Lindgren-Grundschule und deren Ausschreibung.

Herr Stadtrat König regte an, Ideen der Bevölkerung für Gestaltungen der Kreisverkehrsfläche zu berücksichtigen.

Bei den Einwendungen zum Bebauungsplan 1.1 des IndustrieParks Oberelbe hob Herr Stadtrat Dr. Borchers den Denkmalschutz hervor und bat um Berücksichtigung.

Herr Stadtrat Kirsten kritisierte, die für ihn fehlenden Kenntnisse zum aktuellen Planungstand des IndustriePark Oberelbe. Herr Opitz entkräftete damit, dass es Informationsveranstaltungen in der Pirnaer Herderhalle gegeben hat und auch der Entwurf ausgelegt wurde. Auch auf der Homepage des IPO war dieser abrufbar.

Herr Stadtrat Schürer erkundigte sich nach möglichen Photovoltaikbau an der BAB 17 im IPO-Gebiet.

Herr Stadtrat Zimmermann teilte mit, dass er bei der AfD ausgetreten ist.

Frau Horack  
Schriftführer

Herr J. Opitz  
Bürgermeister

Frau Denzer-Ruffani  
Stadträtin

Hr. Dr. Borchers  
Stadtrat